

## **Grätzllabore in Wien: Bürger:innen gestalten aktiv ihre Nachbarschaft!**

Am 17. Februar 2025 startet in zwölf Wiener Bezirken das Bürger:innen-Beteiligungsprogramm „Grätzllabor“ für mehr lokale Mitgestaltung und Nachhaltigkeit.

**Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich** - Im Wiener Demokratiejahr 2025 startet in zwölf Bezirken das innovative Bürger:innen-Beteiligungsprogramm „Grätzllabor“. Ziel ist es, die lokale Teilhabe zu fördern und mehr Menschen dazu zu motivieren, aktiv an der Gestaltung ihres Grätzls mitzuwirken. Jürgen Czernohorszky, der Klima- und Demokratiestadtrat, hebt hervor: „Demokratie lebt vom Mitmachen.“ Mit Angeboten wie gemeinschaftlichen Garteln, Sprachcafés und Do-it-Yourself-Projekten soll der Austausch und das Miteinander in der Nachbarschaft intensiviert werden. Dieses neue Konzept folgt den Ergebnissen eines partizipativen Dialogprozesses, an dem mehr als 200 Personen teilgenommen haben, um die Programme weiterzuentwickeln und zugänglicher zu gestalten, wie die Lokale Agenda 21 Wien berichtet.

### **Neue Initiativen und Projekte**

Das Grätzllabor wird mit einem deutlich erhöhten Budget von etwa 1,9 Millionen Euro pro Jahr ausgestattet. Diese finanzielle Unterstützung ermöglicht die Entwicklung neuer thematischer Schwerpunkte, die auf der Wiener Smart Klima Stadtstrategie basieren. Die Initiativen reichen von Gemeinschaftsgärten über innovative Mobilitätslösungen bis hin zu kreativen Aktionen, die das Nachbarschaftsleben beleben. Es entstehen neue Begegnungsorte wie „Grätzloasen“, die das

Gemeinschaftsgefühl stärken sollen. Das Aktionsprogramm fördert solche Projekte mit Know-how, Beratung und finanzieller Unterstützung und gibt so noch mehr Wiener:innen die Möglichkeit, aktiv mitzugestalten, wie es auch auf [la21.wien](http://la21.wien) beschrieben wird.

Beispiele erfolgreicher Projekte sind der Gemeinschaftsgarten „Sophiengarten“ auf der Landstraße und ein Sprachcafé in Penzing, in dem interkulturellen Austausch stattfindet. Das Engagement der Bürger:innen zeigt, wie wichtige Veränderungen durch Zusammenarbeit in der Gemeinschaft erreicht werden können. Es ist das Bestreben der Initiatoren, diese Erfolge auszubauen und noch mehr Menschen zur Teilnahme am Grätzllabor zu motivieren. Wien setzt somit einen klaren Fokus auf die Stärkung der Bürger:innenbeteiligung in urbanen Räumen, wie in den offiziellen Mitteilungen festgehalten. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Grätzllabors.

Details	
<b>Ort</b>	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></li><li>• <a href="http://la21.wien">la21.wien</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**